

# NACHRICHTENBLATT



Das wünsche ich dir ....

Zeit für Lachen,  
Zeit zum Denken,  
Zeit für Anderen  
nicht nur zum Schenken.

Zeit für Stille,  
Zeit für Gefühl,  
Zeit für Nähe  
und Ruhe im Gewühl.

Zeit für Musik,  
Zeit für Kerzen,  
Zeit für das Leben  
mit liebendem Herzen.

*Die Bediensteten der Marktgemeinde Pram und ich  
wünschen Ihnen gesegnete Weihnachten und für das Jahr  
2020 viel Glück und Gesundheit!*

*Die Bürgermeisterin  
Katharina Zauner*

## BITTE BEACHTEN SIE ...

In letzter Zeit ist es im Bachbettbereich, insbesondere im Bereich des Altarms der Pram, immer wieder zu Ablagerungen von Rasenschnitt gekommen.

Bitte beachten Sie, dass das Ablagern von Grünschnitt, Brennholz, Baumaterialien usw. entlang des Bachbetts nicht gestattet ist. Wir bitten Sie diese Abfälle in den vorgesehenen Betrieben (Kompostieranlage Raab, Standharting bzw. ASZ Pram, Gewerbepark) zu entsorgen.

## AUSZEICHNUNG „GESUNDE GEMEINDE“ UND „GESUNDE SCHULKÜCHE“

Am 20. November 2019 wurde Griesmayr Petra im Schloss Zell an der Pram von LH Stv. Mag. Christine Haberlander für ihre 5-jährige Tätigkeit als Arbeitskreisleiterin geehrt. Wir danken ihr für diese wertvolle Aufgabe im Rahmen der Gesunden Gemeinde.

Ebenfalls in diesem Rahmen wurde an Frau Kathrin Essenmacher und Petra Schneebauer die Urkunde „Gesunde Küche“ überreicht.

Täglich werden ca. 160 Portionen an Schulkinder, Kinder-garten Pram, Wendling und Krabbelstube mit abwechslungsreicher gesunder Kost versorgt. Ihrem Engagement ist diese Auszeichnung zu verdanken.





Liebe Pramerinnen und Pramer!

Aufgrund der Zeitungsartikel in den OÖ Nachrichten, und in Anbetracht der Tatsache, dass ich persönlich von Teilen der Bevölkerung auf die Hintergründe der vergangenen Entwicklungen angesprochen wurde, sehe ich mich veranlasst hier einige Klarstellungen zu machen.

Ich wurde vor dem ersten Artikel von einem Redakteur der OÖ Nachrichten angerufen, welcher die Aussendung unseres Amtsleiters zu seiner bevorstehenden Pensionierung bereits hatte. Da unser Amtsleiter mehrfach darauf hingewiesen hat, dass das Ansuchen um seine Versetzung in den Ruhestand ausschließlich seine freie Entscheidung war, entsprach die Informationen, welche dem Redakteur zugetragen wurden, nicht den mir bekannten Fakten. Ich habe ihm gegenüber einige Punkte richtig gestellt und ihn ersucht von einer Veröffentlichung Abstand zu nehmen, da ich der Meinung bin, dass dies in unserer derzeitigen Situation nicht hilfreich ist.

Zu mehrfach angesprochenen Betriebsausflug ist folgendes festzuhalten: Hierbei handelt es sich um eine gemeinschaftsfördernde Veranstaltung, welche ich ausdrücklich befürworte und unseren tüchtigen Mitarbeitern zutiefst vergönne. Daher bin ich auch von Teilen der Belegschaft aufgefordert worden mitzufahren. Dieser Ausflug wurde mir vom Amtsleiter als Betriebsausflug in einer Mitteilung bekanntgegeben, das Gemeindeamt diesen Tag geschlossen, jeder der mitfuhr bekam diesen Tag frei (kein Urlaubstag) und die Gemeinde als Arbeitgeber beteiligte sich nach den gesetzlichen Möglichkeiten an den Kosten. Dass mir vor der Abfahrt die Teilnahme untersagt werden wollte, machte mich und auch andere zutiefst betroffen.

Die im Interview mit dem Amtsleiter angesprochene Beschwerde beim Landesverwaltungsgericht gegen mich wurde vom SPÖ-Gemeindevorstand eingebracht. Dies obwohl auf einem dreiseitigen Schreiben des Amtes der Landesregierung, welches in der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 17. Oktober zur Kenntnis gebracht wurde, alle von ihm vorgebrachten Vorwürfe entkräftet wurden. Wörtlich hieß es abschließend: „Die Verletzung eines Gesetzes oder einer Verordnung war nicht feststellbar. Aus Sicht der Aufsichtsbehörde besteht kein weiterer Handlungsbedarf.“

In Anbetracht der momentan begrenzten personellen Ressourcen in der Gemeinde ersuche ich um ein gewisses Verständnis, wenn es manchmal zu Verzögerungen kommen sollte, unsere Mitarbeiter bemühen sich um der Gemeindebevölkerung bestmöglich zur Verfügung zu stehen. Auch die Neubesetzung des Leiterposten stellt eine verantwortungsvolle Aufgabe für uns dar.

Sollten noch weitere Unklarheiten in diesem Zusammenhang bestehen, stehe ich, so wie in der Vergangenheit auch, gerne für weitere Auskünfte zur Verfügung. Ich ersuche jedoch, ohne Kenntnis der Faktenlage und ohne Hintergrundwissen keine Vorverurteilungen vorzunehmen, dies nützt niemandem, sondern schadet dem Ansehen unserer Gemeinde. Ich bin überzeugt, dass wir gemeinsam für unseren Ort in Zukunft noch viel erreichen können.

Katharina Zauner

## FREIE ISG MIETWOHNUNGEN

Objekt	Fläche	Miete inkl. Nebenkosten	Baukostenbeitrag	Beziehbar ab	Nähere Infos
<b>Schulterbergstr. 2/4</b> (1. Obergeschoss)	86,08 m <sup>2</sup> 4 Zimmer	837,75 €	1.609,56 €	01.02.2020	Christa Anlauf 07752 858 28-272
<b>Schulterbergstr. 4/3</b> (1. Obergeschoss)	86,84 m <sup>2</sup> 3 Zimmer	833,93 €	1.637,59 €	Sofort	Christa Anlauf 07752 858 28-272
<b>Schulterbergstr. 4/4</b> (1. Obergeschoss)	86,08 m <sup>2</sup> 4 Zimmer	850,82 €	1.665,38 €	Sofort	Christa Anlauf 07752 858 28-272
<b>Schulterbergstr. 4/5</b> (2. Obergeschoss)	83,26 m <sup>2</sup> 3 Zimmer	812,03 €	1.611,52 €	Sofort	Christa Anlauf 07752 858 28-272
<b>Schulterbergstr. 6/1</b> (Erdgeschoss)	74,66 m <sup>2</sup> 2 Zimmer	657,48 €	1.319,01 €	01.01.2020	Eva Weinberger 07752 858 28-278
<b>Schulterbergstr. 6/5</b> (2. Obergeschoss)	83,26 m <sup>2</sup> 3 Zimmer	737,70 €	1.600,04 €	01.12.2019	Christa Anlauf 07752 858 28-272
<b>Schulterbergstr. 6/6</b> (2. Obergeschoss)	82,70 m <sup>2</sup> 3 Zimmer	684,79 €	1.567,27 €	Sofort	Christa Anlauf 07752 858 28-272
<b>Betreubares Wohnen</b>	57,97 m <sup>2</sup> 2 Zimmer	529,47 €	1.590,00 €	Sofort	Christa Anlauf 07752 858 28-272

## BAUGRUNDSTÜCK

Von Seiten der Diözese Linz wurde uns mitgeteilt, dass ein Baugrundstück in der Seestraße ab sofort zum Verkauf steht.

Für nähere Informationen bitten wir um Kontaktaufnahme mit  
Dipl.-Ing. Christoph Geier

Forstverwaltung  
T.: 0732/90 80 50 – 7412  
E.: [christoph.geier@diestiftung.at](mailto:christoph.geier@diestiftung.at)

Baugrundstücke in Pram sind gefragt!

Sollten auch Sie einen Baugrund zum Verkauf anbieten wollen, melden Sie sich bitte am Marktgemeindeamt Pram!



## VERANSTALTUNGEN

Datum	Uhrzeit	Art der Veranstaltung	Veranstaltungs-ort
06.12.2019	11.00 Uhr	47. Nikolaus-Sonderpostamt	Furthmühle Pram
07.12.2019	15.00 Uhr	Punschstand der FF Pram	Feuerwehrhaus Pram
17.12.2019	19.30 Uhr	„Alle Jahre wieder ... wird's dumpa“	Pfarrheim Pram
19.12.2019	19.00 Uhr	Adventsingen NMS Pram	Pfarrkirche Pram
23.12.2019	16.00 Uhr	Punschstand SVP	Ortsmitte
04.01.2020	20.00 Uhr	Union Ball	MZH Pram
25.01.2020 26.01.2020	10.00 Uhr	23. Pramer Hallenturnier	MZH Pram
22.02.2020	20.30 Uhr	Maskenball der FF Pram	MZH Pram

## CHRISTBAUMVERKAUF

**Ab 7. Dezember 2019**

**Mo. - Do. ab 14 Uhr**

**Fr. - So. ganztägig**

**Auch abends**



**Fam. Schifelhumer**

Kleinpoxruck 2, 4742 Pram

Tel: 07736/6537

# AUS DEM KINDERGARTEN



(Wimmesberger Ingrid)

„Ich gehe mit meiner Laterne und meine Laterne mit mir ...“

11. November - Fest des Hl. Martin

Am Freitag, 8. November war es auch bei uns wieder soweit, wir zogen mit unseren Laternen singend hinter dem Martinspferd zur Kirche. Heuer waren wir ganz gespannt, wer wohl den Hl. Martin auf dem Pferd spielt – es war Sophia Schiefer (Kindergartenkind) auf dem Pferd ihrer Mama.

Der Kindergarten ist ein Ort, wo die Kinder nicht nur betreut werden, sondern auch Bildung passiert, daher auch der Name: KBBE (= Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtung).

In Bezug auf das Martinsfest zielt die Thematik auf den Bildungsbereich „Emotionale und soziale Beziehungen“ hin. Man meint oft, das Thema „Mantel teilen“ sei nicht mehr zeitgemäß, doch bei genauerem Auseinandersetzen, kann man doch vieles auf die heutige Zeit ableiten.

Im Kindergarten kann das bedeuten:

- Jause teilen, wenn jemand darauf vergessen hat!
- Einem anderen Kind bei einer Aufgabe helfen, die es alleine noch nicht schafft!
- „Ältere“ helfen „Jüngeren“ beim An- und Ausziehen; passen auf diese beim Gehen in der 2er-Reihe auf!
- Empathie: Die Kinder sollen lernen, sich in die Lage eines anderen zu versetzen – „Wie würde es dir an seiner/ihrer Stelle gehen?“ – so werden die Kinder oft im Kindergartenalltag gefragt, wenn es um Konfliktlösung geht.
- Resilienz: ist kurz gesagt die psychische Widerstandsfähigkeit – die Kinder sollen lernen, auch in belastenden Situationen handlungsfähig zu sein - und dies muss geübt werden. Dazu bieten alltägliche Situationen Übungspotential.

So hörten wir es auch bei dem Märchen „Sterntaler“, das die Schulanfänger beim Martinsfest mit einer Klanggeschichte untermalten. Das Mädchen hat Mutter und Vater verloren, gab trotzdem nicht auf – gab alles von sich – und wurde schließlich und endlich belohnt, mit vom Himmel fallenden Sternen, welche zu lauter blanken Talern wurden.

Bei uns im Kindergarten haben die Schulanfänger und die „Mittleren Kinder“ jede Woche mittwochs die Möglichkeit zur musikalischen Früherziehung. Wir nahmen 2 Jahre lang an einer Studie der Musikschule teil. Als Dank für die Teilnahme organisierte uns Musikschuldirektorin Gabriele Puttinger dieses tolle Projekt. Den Kindern macht es großen Spaß und das Schöne daran ist – jeder kann mitmachen – es entsteht kein Konkurrenzdenken, dass der eine es besser könne als der andere.

Der musikalische Schwerpunkt spiegelte sich so auch im Martinsfest wider: Nämlich die Klanggeschichte zum Sterntalemärchen und ein Sternentanz mit Laternen.



## AUS DEM KINDERGARTEN

Liebe Herta!

Du warst von 1979 bis 1981 Kindergärtnerin und danach Leiterin des Kindergartens. Mit 1.11.2019 hast du nun deine wohlverdiente Pension angetreten und wir wünschen dir alles Liebe und Gute für deinen neuen Lebensabschnitt. Wir werden deine herzliche und angenehme Art gewiss vermissen.

Genieße die schönen Jahre, welche noch vor dir liegen und lass es dir so richtig gut gehen.

Danke!

Das wünscht dir für die Marktgemeinde Pram  
Bürgermeisterin Zauner Katharina



## AUS DER NEUEN MITTELSCHULE

### WER IN UNSERE SCHULE GEHEN WILL, IST WILLKOMMEN

Die NMS Pram stand am Schulbeginn vor einer schwierigen Situation.

Seitens des Landes wurde die Klassenteilung von 28 Kindern nicht genehmigt. Obwohl die Schulsprengel abgeschafft wurden, gibt es 7 „sprengelfremde“ Kinder und diese zählen bei der Bewertung weniger – also zu wenig für 2 Klassen. Es hätten sprengelfremde Schüler abgewiesen werden müssen.

Um die Situation für die gesamte Schule bestmöglich zu lösen, wurde im zugewiesenen Stundenkontingent nach Möglichkeiten von Einsparungen gesucht.

Es ist dem Engagement der Direktion und dem Lehrpersonal zu verdanken, dass die Schülerinnen und Schüler der ersten Klasse in allen Gegenständen (außer in Religion) getrennt in Gruppe 1a und 1b unterrichtet werden können.

Die Marktgemeinde Pram als Schulerhalter bedankt sich dafür ganz herzlich.



## Besuch aus dem nördlichen

Im Rahmen des Projekts „Gemeinsam und spielerisch - Stromsparen für südböhmische und oberösterreichische Schulen“ wurde die „Solarschule“ Volksschule Pram ausgewählt, das Photovoltaik-Projekt und Energiesparmaßnahmen einer tschechischen Schule aus der Nähe von Krumau am Freitag, dem 15. November, vorzustellen. **ECČB**, eine Energieagentur aus Südböhmen, und **ENERGIE AG** setzen seit 20 Jahren gemeinsame Projekte mit dem Land OÖ u. dem OÖ Energiesparverband um. Schüler der 4. Klasse

fürten aus dem Solar-Technikkoffer Versuche mit Solarpaneelen vor und erklärten ihre Aufgaben als „Energiedetektive“ an der Schule in Pram. Anschließend fuhren die tschechischen Gäste und die Pramer Schüler gemeinsam ins WELIOS. Im Sinne von Bildung, die über Grenzen hinaus reicht, konnten wir einen besonderen Tag erleben.

## Nachbarland

## Tschechien



## Mit „Pauken und Trompeten“

Zu feierlicher Fanfarenmusik wurde unsere neu gestaltete Lesehöhle eröffnet. Über eine Strickleiter kommt man hinauf in das Baumhaus, wo man auf einem Netz liegend lesen kann. Die SchülerInnen sind sichtlich stolz darauf, denn so einen Platz zum Lernen hat nicht jeder! Beim **RAIKA - Lesewettbewerb** „X,Y,Z – Wir lesen um die Wette!“ wurden folgende Kinder der 4. Schulstufe Klassensieger: Tobias Nöhhammer, Sandro Bichler, Sophia Schneebauer. Herzliche Gratulation den tüchtigen Lesern und alles Gute für den Bezirkswettbewerb im Februar!



## Müllsammelaktion

Im Oktober wurde im Religionsunterricht intensiv das Thema „Der Heilige Franziskus“ bearbeitet. Dazu gehört natürlich auch das Thema Umwelt und der verantwortungsvolle Umgang mit dieser. Die Schüler haben darüber nachgedacht, was sie selbst machen können, um die Umwelt zu schützen. Um nicht nur darüber zu reden, sondern auch tatsächlich zu handeln, wurde in der Umgebung der Schule eine Stunde Müll gesammelt. Dabei haben die Schüler mit Schrecken festgestellt, was so alles weggeworfen wird: von Blumentöpfen über Plastikflaschen, Dosen und sogar Messer wurde so einiges entdeckt und aufgesammelt. Die Meinung nach dieser Sammelaktion war eindeutig: „In Zukunft achten wir noch mehr auf das, was wir wegwerfen. Denn auch wir können schon etwas bewirken!“



## ESSEN AUF RÄDERN



Vor ca. 30 Jahren hat der Sozialausschuss der Pfarre Pram unter Obmann Walter Wohlmacher die Aktion „Essen auf Rädern“ ins Leben gerufen. Viele Jahre lieferten die ehrenamtlichen „Essensfahrer“ (zu Beginn mit eigenem PKW) das Mittagessen vom Stefaneum Pram zu den Menschen, denen die angelieferte Mahlzeit eine große Unterstützung war.

Die ständigen Veränderungen in der Arbeitswelt stellen eine immer größer werdende Herausforderung für Familien dar. Es kann vielleicht auch für Sie eine hilfreiche Unterstützung sein, dieses Angebot in Anspruch nehmen zu können.

### Information:

- Das Mittagessen wird im Alten- und Pflegeheim Kallham zubereitet, vom „Essensfahrerteam“ abgeholt und in den Gemeinden Pram und Wendling zugestellt
- Die bestellte Mahlzeit kann für unterschiedliche Tage gewählt werden (Auswahl aus drei Menüs pro Tag)
- Kosten pro Portion: € 8,70 (€ 7,30 Essen, € 1,10 Diesel u. Instandhaltung des Autos und € 0,30 für Neuanschaffung von Essgeschirr)
- Anmeldung beim Marktgemeindeamt Pram

Viele Frauen und Männer stellen ihre ehrenamtliche Tätigkeit zum Wohle der Bevölkerung zur Verfügung. Die Gemeinde Pram und die Pfarre Pram danken allen Ehrenamtlichen, die zum Gelingen dieser Aktion beitragen und beigetragen haben.

### Das derzeitige Team:

Aus Pram - Renate Anzengruber, Franz & Maria Falter, Hermann & Resi Fischer, Hans Hörandner (Koordination), Hermann Keplinger, Josef Roithinger, Wolfgang & Vroni Wetzelsberger, Alois Wilflingseder, Manfred Wimmer.

Aus Wendling - Johann Anzengruber, Franz Jakobi, Josefina Manetsgruber, Inge Pimmingsdorfer.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die „Essensfahrer“ oder an die Marktgemeinde Pram.

**SEMINAR TERMIN:**

27.01.20, 19:00 - 22:00

3 Unterrichtseinheiten

**SEMINARORT:**

NMS Pram

Marktstraße 2

4742 Pram

Telefon: 07736/6251

**ANMELDUNG:**

bis spätestens 17.01.2020

**LFI-Kursnummer:** 3333/503

bei **Hildegard Waltenberger**

☎ 0699/10685177

oder bei **Christine Wimmer**

☎ 0664/73670370

📧 ooe.lfi.at

Geschäftsbedingungen: ooe.lfi.at/agb

**KURSBEITRAG:**

€ 22,00 (exkl. Lebensmittelkosten)

**TRAINER/-IN:**

**Martina Sallaberger**

Seminarbäuerin, Schwerpunkte:

Kochkurse und Schaukochen,

Jugendförderung, Käseseminare,

Veranstaltungen.



**LFI EFERDING GRIESKIRCHEN WELS –  
ORTSGRUPPE PRAM**

# Fischköstlichkeiten - F(r)isch auf den Tisch

**Mo. 27.01.2020, 19:00 - 22:00 Uhr**

**Pram, NMS Pram**

Dieser Praxiskurs ist ein Muss für Fischliebhaber und solche, die es noch werden möchten. Tauchen Sie ein in das Reich von regionalen Fischköstlichkeiten und lernen Sie dabei Schätze aus heimischen Gewässern kennen. Bestens geschulte Seminarbäuerinnen geben Hintergrundwissen über regionale Fische, Qualitätskriterien beim Einkauf sowie Tipps und Tricks für fachgerechtes Zubereiten (z.B. Filetieren) von frischem Fisch. Lernen Sie neue pfiffige Ideen aus der kreativen Fischküche kennen. Ob als Vorspeise, als Suppe oder schnelles Hauptgericht - Fisch erlaubt eine unglaublich köstliche Vielfalt von Zubereitungen. Hinweis: Bitte nehmen Sie zum Kurs ein Fischmesser oder scharfes Messer zum Filetieren mit.

Der Kursbeitrag ist exkl. Lebensmittelkosten und wird bei der Veranstaltung bar kassiert.

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union



## Oberösterreich sauber halten

Viele von uns Landwirten kennen das Problem mit weggeworfenen Abfällen auf unseren Feldern und Wiesen. Gerade neben Straßen tritt dieses ganz besonders auf.

Mehrmals im Jahr, aber vor allem nach dem Winter, müssen die Bäuerinnen und Bauern ihren Grund und Boden von Müll befreien, der achtlos aus dem Auto geworfen wurde. Denn Abfall, der sich unter das Futter mischt, landet in Wiederkäuermagen. Am gefährlichsten sind scharfkantige Metall- und Plastikteile, die zu tödlichen Verletzungen im Verdauungstrakt führen. Das führt nicht nur zu erheblichem Tierleid, sondern auch zu starken finanziellen Belastungen für die Landwirte.



Einige Zahlen verdeutlichen das Problem: So wurden 2017 alleine auf den oberösterreichischen Autobahnen 250 Tonnen Müll von den Mitarbeitern der Asfinag entfernt. Pro Jahr werden entlang von Landesstraßen ca. 400 Tonnen aus dem Fenster geworfener Abfall eingesammelt.

Auf den **Wiesen und Feldern** müssen die **Grundeigentümer** selbst (also meistens wir Bäuerinnen und Bauern) für die Entsorgung des Abfalls aufkommen, wenn – wie in den allermeisten Fällen – der Verursacher nicht festzustellen ist.

Anders ist die Regelung im Wald: Die **Gemeinde** muss im **Wald** abgelagerten Abfall auf ihre Kosten entfernen, wenn der Verursacher nicht festgestellt werden kann.

Die **Landwirtschaftskammer OÖ** fordert von der neuen Regierung:

- Nachhaltigkeit bei Verpackungen
- Recycling statt Vermüllung: Die Landwirtschaftskammer ist für die Einführung eines Pfandsystems für Einwegflaschen und Metalldosen, um den Abfall von Einweg-Verpackungen zu verringern und die Verschmutzung von landwirtschaftlichen Flächen einzudämmen. Vorbild dafür ist Deutschland, das bereits seit einigen Jahren 25 Cent Pfand pro Einwegflasche bzw. Getränkedose einhebt.
- Abfall-Bewusstsein schärfen

Ortsbauernobmann und Kammerrat in Linz

Wimmesberger Klaus





KULTURVEREIN  
**FURTHMÜHLE PRAM**  
A-4742 Pram, Marktstraße 26  
office@furthmuehle.at  
www.furthmuehle.at  
ZVR: 020118176



## Rekordbesuch beim Leopoldmarkt in der Furthmühle

Der Leopoldmarkt am 16. und 17. November war auch heuer wieder ein voller Erfolg. Mit über 4000 Besucherinnen und Besuchern aus nah und fern hat der Markt mittlerweile auch eine unverzichtbare Funktion als Imagerträger und Visitenkarte für die Markt-gemeinde Pram.

Mehr als 50 Aussteller konnten ihre breite Produktpalette im besonderen Ambiente in und um die alte Mühle dem interessierten Publikum präsentieren.



„Nur durch den unermüdlichen Einsatz von 80 ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern ist so eine Veranstaltung zu stemmen. Ein großer Dank gebührt auch allen übrigen Unterstützern wie der FF Pram mit Lotsendienst und Brandwache oder dem Gemeindeamt Pram“, so die Verantwortlichen des Kulturvereins Furthmühle Pram unter Obmann Meinrad Mayrhofer und Organisatorin Eva Schamberger.





KULTURVEREIN  
**FURTHMÜHLE PRAM**  
A-4742 Pram, Marktstraße 26  
office@furthmuehle.at  
www.furthmuehle.at  
ZVR: 020118176



## Ehrung für Manfred Wimmer

Eine Ehrung durch den Verbund Oberösterreichischer Museen für sein langjähriges ehrenamtliches Engagement erhielt VS-Dir. a.D. **Manfred Wimmer** im Rahmen einer feierlichen Veranstaltung am Freitag, 15. November 2019 in Linz. In der Laudatio wurden seine Verdienste für das Freilichtmuseum und den Kulturverein Furthmühle Pram und darüber hinaus entsprechend gewürdigt.



Foto: @Light-moments.at

Manfred Wimmer war von Beginn an (seit 1991) bei der Entwicklung des Freilichtmuseums dabei und bei der Koordination und Abwicklung vieler Projekte und Veranstaltungen maßgeblich beteiligt. Seine Initiative und Organisationsarbeit sowie seine Zuverlässigkeit bei der Umsetzung werden sehr geschätzt.

Seit einigen Jahren ist er für die Organisation des Sonn- und Feiertagsdienstes (Kassadienst) verantwortlich. Er unterstützt den Verein auch mit museumspädagogischen Ratschlägen im Bereich der Schüler- und Kinderprojekte im Museum.

Im Schulbereich war Manfred Wimmer Initiator des Projektes „Bewegte Schule“, welches letztlich in ganz Oberösterreich und vielfach auch darüber hinaus angenommen und umgesetzt wurde. Sein gesamtes Wirken im örtlichen Bereich bei vielen Projekten und Vereinen wird sehr geschätzt und hat auch viel Bewegung in der Gemeinde und in der Region ausgelöst.



## Ferienpass

Bei der heurigen Ferienpassaktion der Gemeinden Pram und Wendling gab es in der Furthmühle zwei ausgebuchte Termine.

Über 40 Kinder aus Pram und Wendling erlebten einen schönen Ferienvormittag zum Thema „**Vom Korn zum Brot**“. Sie hatten großen Spaß beim Mahlen, Stampfen, Sieben, beim begehrten Weckerl- und Zeltenbacken, bei der Mühlenbärführung und beim Kegeln. Ein herzliches Danke fürs Dabeisein und unseren ehrenamtlichen Helfern im Kulturverein für ihren Einsatz!

## „ALLE JAHRE WIEDER ... WIRD´S DUMPA“

Gemeinsames Weihnachtsliedersingen mit Robert Höfler und Klaus Huber



Dienstag, 17.12.2019, 19:30 Uhr, Pfarrheim Pram

Erzähler: **Klaus Huber**, langjähriger ORF-Moderator, Stelzhamerbund-Präsident, Autor und Regisseur

Musik: **Robert Höfler**, Musikprofessor, Multi-Instrumentalist, Chorleiter, Medley Folk Band

Nach der fulminanten Premiere 2017 in Linz laden Klaus Huber und Robert Höfler auch heuer wieder zum vergnüglichen gemeinsamen Weihnachtsliedersingen.

Klaus Huber erzählt Geschichten vom oft erstaunlichen Ursprung der Lieder, Musikprofessor Robert Höfler musiziert und singt dazu. Das bühnenerfahrene Mühlviertler Duo versteht es blendend, die ZuhörerInnen zum Mitsingen zu animieren. Lieder, Lyrik und Prosa in Schriftsprache und Mundart lassen uns gemeinsam das Wunder Advent spüren.

Seit vielen Jahren befasst sich Klaus Huber mit Literatur und Musik zum weihnachtlichen Themenkreis. Für dieses Programm durchforstete er zahlreiche Schriften und Notenblätter. Dabei stieß er in alten Quellen des gesamten deutschen Sprachraums auf Melodien und Texte, aus denen sich unsere beliebtesten Advent- und Weihnachtslieder entwickelt haben.

Staunen Sie mit, erleben Sie einen besinnlichen und fröhlichen Adventabend!

## GEBOREN WURDE



Wir gratulieren Claudia Wimmer und Christoph Hellwagner ganz herzlich zur Geburt ihres Sohnes Felix.

## GESUNDE GEMEINDE



Die **GESUNDEN** Gemeinden Pram und Wendling

laden zum **V O R T R A G** ein:

# Vergesslichkeit – Demenz

am **Donnerstag, den 13. Februar 2020**  
um **19.30 Uhr** im **Kultursaal Pram**

Ein Informationsvortrag für Angehörige und Interessierte zum Thema Vergesslichkeit und Demenz, Umgang und Kommunikation mit Demenzerkrankten und Möglichkeiten der Förderung.

Vortragende: Mag. (FH) Nicole Moser,

Demenzservicestelle Ried im Innkreis

Eintritt frei

freiwillige Spende an die Demenzservicestelle



## ORTSBÄUERINNEN PRAM



Damit unsere Kinder später  
nicht Äpfel mit Birnen  
vergleichen.

Ist es Ihnen wichtig, dass in Zukunft an unseren Schulen Themen wie Lebensmittelwissen, Ernährung und Konsumbildung vermittelt werden oder ist das die Aufgabe des Elternhauses?

Wie denken Sie darüber?  
Teilen Sie uns bitte Ihre Meinung mit.

Unter [www.umfrageonline.com/s/apfel-birne](http://www.umfrageonline.com/s/apfel-birne) kommen Sie direkt zur Umfrage oder mit dem QR-Code.



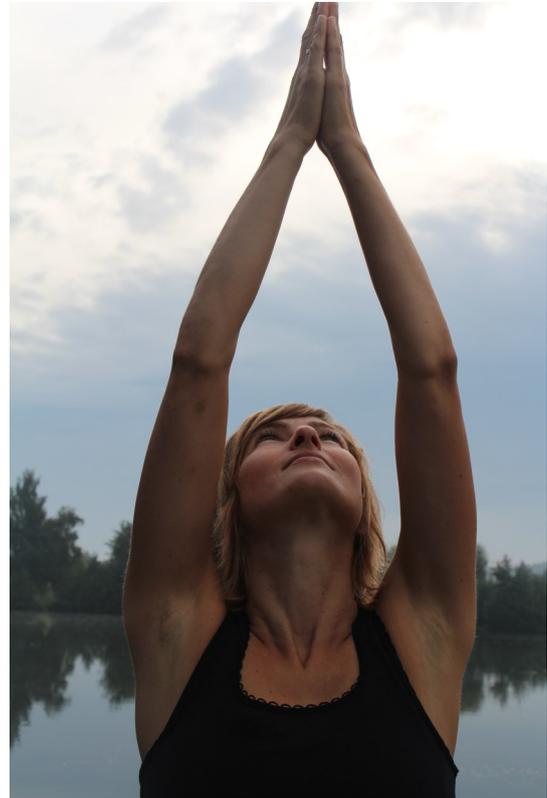
## Yoga am Vormittag

Seit Oktober gibt es in Pram ein Yogaangebot am Vormittag. Dieses findet dienstags im Kultursaal der Musikschule statt. Durch das Engagement von Johanna Brandstätter, Gesunde Gemeinde, konnte die Yogalehrerin Iris Kastner eingeladen werden.

Beim Schnupperangebot kamen zahlreiche interessierte Frauen und ein Mann. Seither nehmen sie wöchentlich an dem achtsamen Bewegungsangebot teil. Sanfte, aber auch anspruchsvollere Bewegungsfolgen sowie Atemschulung und Entspannungselemente ermöglichen einen bewussten Tagesstart mit stärkenden, dehnenden und vor allem hin-spürenden Impulsen. Die TeilnehmerInnen erleben ein aufgerichtetes Körpergefühl, neue Zentrierung und achtsame Bewegung. Der Kurs dauert noch bis Ende November.

Es freut uns, dass wir einen weiteren Kurs ab 7. Jänner 2020 anbieten können, es sind noch ein paar Plätze frei. Interessierte können sich gerne an Frau Johanna Brandstätter wenden.

\* [johanna.b@gmx.at](mailto:johanna.b@gmx.at) \* +43 699 12735137.



## NUSSKUGELN

### Zutaten:

200 g Haselnüsse  
4 EL Schlagobers  
2 EL Honig  
Zimt, Lebkuchengewürz  
50 g Haselnüsse ganz  
Konfektkapseln



### Zubereitung:

Geriebene Haselnüsse mit flüssigem Schlagobers, Honig und Gewürzen gut verkneten. Aus der Masse mit feuchten Händen kleine Kugeln formen. In Konfektkapseln setzen und mit einer ganzen Haselnuss belegen.

Einladung zum

**47.**

# **NIKOLAUSSONDERPOSTAMT mit Briefmarkenschau**

**am Freitag, 6. Dezember 2019,  
im Museum Furthmühle in Pram, Oberösterreich**



Zu diesem Anlass wurden vom IBSV zwei Personalisierte Marken gestaltet. Die Nikolausmarke zeigt ein altes Heiligenbild aus Italien, auf der zweiten Marke ist eine Keramikkrippe von Robert Himmelbauer zu sehen. Diese Krippe steht im Museum Innviertler Volkskundehaus in Ried im Innkreis. Dazu werden ein Schmuckkuvert und zwei Karten mit den dazu passenden Motiven aufgelegt.

**Senden Sie Ihre Weihnachtspost über das Nikolaus-Sonderpostamt.  
Sie werden mit dem Sonderstempel sicher viel Freude bereiten.**

*Wir freuen uns schon über Ihren Besuch*

**IBSV INNVIERTLER BRIEFMARKENSAMMLERVEREIN  
ARBEITSAUSSCHUSS NIKOLAUSSONDERPOSTAMT IN PRAM**

**Personalisierte Marken, Schmuckkuverts und Karten erhalten Sie:**  
bei Frau IRMGARD EMPRECHTINGER, 4742 Pram, OÖ.; Wiesenberg 18  
Telefon: 07736-7003 (bitte um Voranmeldung)  
oder per e-mail über: [bestellung@ibsv-ried.at](mailto:bestellung@ibsv-ried.at)

# AKTUELLES VOM SPORTVEREIN



## Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen



Im Zuge der Jahreshauptversammlung kam es zu einigen Änderungen im Vorstandsteam des SV Europlan Pram. Unter anderem übergab unser bisheriger Kassier **Franz Rabengruber** seine Tätigkeit nach 39 Jahren in neue Hände. Als Würdigung dieses unermüdlichen Einsatzes, wurde Franz zum **Ehrenmitglied** des Pramer Sportvereins ernannt.

### Wahlvorschlag

- Obmann:	Erich Wassermair	- Nachwuchsleiter:	Stefan Knoglinger
- Obmann-Stv.:	Bernhard Mayrhuber Manuel Wiesner	- Nachwuchsleiter-Stv.:	Manuel Wiesner Alois Wallner
- Kassier:	Sebastian Rabengruber	- Zeugwart:	Kevin Schneebauer
- Kassier-Stv.:	Florian Bichler	- Zeugwart-Stv.:	Lukas Bichl
- Schriftführer:	Marcus Kaser	- Platzwart:	Josef Holzinger
- Schriftführer-Stv.:	Peter Rabengruber	- Clubheimleitung:	Günter Tremmel
- Sektionsleiter:	Stefan Wimmer	- Ordnerobmann:	Michael Watzinger
- Sektionsleiter-Stv.:	Johannes Korntner Kevin Schneebauer	- Beirat:	Maximilian Hofinger Thomas Groiss
- Marketingleiter:	Franz Streissenberger		

Wir bedanken uns beim einstimmig gewählten und somit neuen Vorstandsteam für die Übernahme all dieser ehrenamtlicher Aufgaben!



## 23. PRAMER HALLENTURNIER



FREITAG

24. JÄNNER 2020

> AB 18<sup>00</sup> UHR: VEREINSINTERNES RESERVE- UND KAMPFMANNSCHAFTSTURNIER

SAMSTAG

25. JÄNNER 2020

> 10<sup>00</sup> - 14<sup>00</sup> UHR: U10-TURNIER

> 14<sup>00</sup> - 18<sup>00</sup> UHR: U12-TURNIER

SONNTAG

26. JÄNNER 2020

> 10<sup>00</sup> - 14<sup>00</sup> UHR: U8-TURNIER

> 14<sup>00</sup> - 18<sup>00</sup> UHR: U11-TURNIER

24.01.-26.01.'20  
MEHRZWECKHALLE NMS PRAM

S  
V  
E  
U  
R  
O  
P  
L  
A  
N  
P  
R  
A  
M

# ABFUHRKALENDER 2020

**Termin 1:** (blauer Aufkleber) Asbach, Bernhartsleiten, Durrach, Edt, Feldegg, Gerhartsbrunn, Grübl, Gstöcket, Hebetsberg, Irringsdorf, Klinget, Kornrödt 9-11, Oberprenning, Pramberg, Rabenberg, Rotten, Rührung, Schulterzucker 1-6 u. 8-21, Unterprenning, Viertlbach, Wallner, Wimm, Schwanthalerstraße, Wiesenberg 26, 28

**Termin 2:** (blauer Aufkleber) Pram, Bruck, Doppl, Echtsberg, Forsthub, Gattring, Gries, Großpoxruck, Hochhub, Kleinpoxruck, Kornrödt 1-7, Lucka, Lughof, Rabenthal, Renhartsberg, Schulterzucker 7, Standharting, Steinbruck, Straß, Unterleiten

**Alle Liegenschaften mit rotem Aufkleber, Termin 1 und Termin 2!**

Monat	Mülltonne Termin 1	Mülltonne Termin 2	Biotonne	Gelber Sack	Altpapier
Jänner	22.01.2020	09.01.2020 (Donnerstag)	27.01.2020	15.01.2020	
Februar	19.02.2020	05.02.2020	24.02.2020	26.02.2020	21.02.2020
März	18.03.2020	04.03.2020	23.03.2020		
April	16.04.2020 (Donnerstag)	01.04.2020 29.04.2020	06.04.2020 20.04.2020	08.04.2020	18.04.2020 (Samstag)
Mai	13.05.2020	27.05.2020	04.05.2020 18.05.2020	20.05.2020	
Juni	10.06.2020	24.06.2020	02.06.2020 (Dienstag) 15.06.2020 29.06.2020		13.06.2020 (Samstag)
Juli	08.07.2020	22.07.2020	13.07.2020 27.07.2020	01.07.2020	
August	05.08.2020	19.08.2020	10.08.2020 24.08.2020	12.08.2020	07.08.2020
September	02.09.2020 30.09.2020	16.09.2020	07.09.2020 21.09.2020	23.09.2020	
Oktober	29.10.2020 (Donnerstag)	14.10.2020	05.10.2020 19.10.2020		02.10.2020
November	25.11.2020	11.11.2020	02.11.2020 16.11.2020	04.11.2020	27.11.2020
Dezember	22.12.2020 (Dienstag)	10.12.2020 (Donnerstag)	14.12.2020	16.12.2020	

**Mülltonne, Gelber Sack und Biotonne sind ab 06:00 Uhr zur Abholung bereitzustellen!**

**Bei Nichtabholung bitte wenden an:**

Restmülltonne: Firma Barth, 07278/3202-0

Gelbe Säcke: Energie AG, 050/283-0

Biotonne: Firma Barth, 07278/3202-0

Altpapier: Firma Land-Rein: 07712/2464

Wenn Sie eine Änderung des Abfuhrintervalles wünschen nehmen Sie den Aufkleber von der Mülltonne ab und kommen Sie damit zum Gemeindeamt



# UNION BALL PRAM

Sa., 4. Jänner  
20.00 Uhr  
Mehrzweckhalle  
Pram

2020



Saaleinlass:  
Ab 19.00 Uhr in Abendgarderobe

Tischreservierung:  
Sa., 28. 12. 2019, 18.00 – 19.00 Uhr,  
Foyer „Neue Mittelschule“ Pram

Taxi-Hol- und Heimbringerdienst:  
0664 / 73 41 46 84

Vorverkauf:  
Raiffeisenbank Pram

